



Inspiring4Biodiversity

"Catio"

Katzenauslauf und Außengehege



Erasmus+

Inhalt:

1. Hintergrund
2. Warum ein Catio (Katzensauslauf und Außengehege) bauen?
3. Wie man das Tool benutzt
4. Zusätzliche Informationen
5. Flugblatt

1. Hintergrund

Die menschliche Spezies lässt immer weniger Raum für die biologische Vielfalt für ihre ungestörte Entwicklung. Der Mensch verändert immer größere Teile des Landes, und die biologische Vielfalt ist besonders in den vom Menschen bewohnten Gebieten bedroht. Pflanzen- und Tierarten entwickeln sich jedoch weiter und passen sich an neue Umweltbedingungen an. Sie nutzen die vom Menschen geschaffenen Strukturen als ihren Lebensraum. Einige Arten haben sich so stark an stark veränderte Orte, wie z. B. Großstädte, angepasst, dass sie außerhalb von ihnen praktisch nicht mehr existieren. Diese Arten werden als synanthrop bezeichnet, z. B. Sperling oder Ratte. Darüber hinaus gibt es in menschlichen Siedlungen eine Vielzahl von vom Menschen geschaffenen Formen von Tier- und Pflanzenarten, die in der Natur nicht allein vorkommen, z. B. domestizierte Tiere oder Nutzpflanzen.

Auch wenn diese Arten Teil der biologischen Vielfalt sind, haben sie gleichzeitig einen negativen Einfluss darauf.

Das Hauptziel des Tools ist es, einen verantwortungsvollen Umgang mit der Katze als domestiziertem Raubtier zu fördern und die heimische Kleinfafa zu schützen. Dank des Tools wird das Wissen der Katzenbesitzer über die Natur ihrer Haustiere erweitert. Das Tool bietet eine Lösung, die die Koexistenz von Katzen und einheimischen Arten von Wirbellosen und kleinen Wirbeltieren ermöglicht.

2. Warum ein Catio - Katzensauslauf und Außengehege - bauen?

Hauskatzen sind eine große Bedrohung für einheimische Kleintierarten wie Vögel, Amphibien, Reptilien, kleine Säugetiere und wirbellose Tiere. Dies wird durch zahlreiche Feldstudien bestätigt (mehr dazu im Merkblatt - Punkt 5).

Katzen töten dabei unter anderem geschützte Arten. In Polen beispielsweise sind gesetzlich geschützte Vogelarten, die Arten, die Katzen am häufigsten zum Opfer fallen. Der Schutzstatus bedeutet eigentlich, dass diese Vögel nicht erschreckt, gestört und natürlich auch nicht getötet werden dürfen. Die Besitzer sind für ihre Tiere verantwortlich, und domestizierte Raubtiere sollten so kontrolliert werden, dass sie die natürliche Umwelt nicht schädigen.



Für Katzenbesitzerinnen und –besitzer kann die Sicherheit ihres Tieres ein Beweggrund sein, ein dicht umzäuntes Gehege zu bauen. Katzen, die sich frei im Freien bewegen, sind zahlreichen Krankheitserregern, Angriffen durch andere Katzen oder Verkehrsunfällen ausgesetzt. Sie können ein Nagetier jagen, das zuvor das Gift gefressen hat, oder sie können selbst zur Beute eines anderen Raubtiers werden, z. B. eines Fuchses, Marders oder eines Hundes.

In Städten ist es eine beliebte Lösung, Balkone mit Gittern zu versehen, damit Hauskatzen gefahrlos die Außenwelt kennenlernen können. Mit dieser Broschüre sollen auch Personen mit Katzen erreicht werden, die nicht in städtischen Gebieten leben.



3. Wie man das Tool benutzt

Das Hilfsmittel hat die Form von Lehrmaterial, in dem erklärt wird, warum und wie man einen Katzensauslauf und ein Katzengehege im Freien baut.

Teile des Flyers:

- **Warum?** Beschreibung des Problems der Hauskatze in der Umwelt, die Frage der Sicherheit der Katze.
- **Wie?** Beschreibung der Projektannahmen - wozu dient es und wie wird es der lokalen biologischen Vielfalt helfen.
- **Für wen?** Wer kann einen Laufsteg bauen, welche Katzen können ihn benutzen?
- **Wie?** Verschiedene Bauarten von Katzensausläufen.
- **Fotos zur Inspiration und als Vorlage**



Das Bauen des Geheges muss nicht unbedingt teuer sein. Es gibt kostengünstige Möglichkeiten beispielsweise aus bereits vorhandener Materialien selbst zu bauen. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, ein fertiges Gehege zu kaufen.

Das Konzept ist sehr flexibel, es gibt nicht das eine universelle Catio-Design, sondern es kann individuell auf die Anforderungen des Grundstücks, der Tiere und finanzielle Möglichkeiten angepasst werden.

Es ist sicher, dass dank des Auslaufs und des Geheges sowohl die Katzen als auch die kleinen Wildtiere, die in der Umgebung leben, sicherer werden.

4. Zusätzliche Informationen

Die Idee, einen Katzensauslauf zu bauen, ist in einigen Ländern sehr beliebt, vor allem dort, wo es verboten ist, Katzen ohne Leine ins Freie zu lassen. Dieses Verbot wurde von Ländern wie Island, den Niederlanden und Australien eingeführt.

In Australien ist es zum Schutz der einheimischen endemischen Fauna verboten, Katzen "umherwandern" zu lassen. Katzenbesitzer entscheiden sich auch wegen der zahlreichen Gefahren, die ihre Haustiere im Busch erwarten, für den Bau geschlossener Gehege. Herumstreunende Katzen können von giftigen Tieren gebissen, aber auch von entsprechenden Diensten eingefangen und eingeschläfert werden. Ein Beispiel für ein Anleitungsvideo zum Bau von Catio in diesem Land auf dem YouTube-Kanal von „Self Sufficient Me“

https://www.youtube.com/watch?v=6Q0uf1Rg0MM&ab_channel=SelfSufficientMe

Es ist besser, nicht darauf zu warten, dass solche gesetzlichen Beschränkungen in unserem Land eingeführt werden, und einfach damit zu beginnen, Ihre Vögel und Katzen zu schützen, indem Sie Catio bauen - einen Katzensauslauf und ein Katzengehege im Freien!

Bevor Sie einen Catio bauen, sollten einige andere Maßnahmen zum Schutz der einheimischen Natur ergreifen:

- Führen Sie die Katze an der Leine aus.
- Lassen Sie Ihre Katze nicht auf dem Höhepunkt der Brutzeit der Vögel frei, die von Mai bis August dauert, um die Küken und Jungvögel zu schützen.
- Lassen Sie Ihre Katze nicht tagsüber frei, vor allem nicht am Morgen, da die meisten kleinen Vögel zu dieser Zeit aktiv sind.
- Lassen Sie die Katze nicht in der Dämmerung frei, da sie dann Fledermäuse erwischen kann, die aus ihren Verstecken fliegen (alle Fledermausarten stehen unter strengem gesetzlichen Schutz).



5. Flugblatt

Nachstehend finden Sie ein Hilfsmittel in Form eines Faltblatts.

Catio - outdoor cat run

Man domestiziert animals to use their skills for own purposes. Some species over the centuries have stopped being an important element of the farm and have gained a new role - domestic pets. However, natural instincts and certain behaviors remained. Domesticated predators keep prey-drive or an instinct to kill. It is our responsibility as "creators" of domesticated species to protect wild species from their negative influence. The indirect goal of the tool is to promote respect and care for the surrounding nature among pet lovers. People should be taught to take responsibility for their pets and realize that a beloved pet often has a second, primal side. Species introduced artificially to a given area very often have an advantage over native species, which are not adapted to the defense or fight against the alien predator.

Why?
In places transformed by man, biodiversity faces many threats, the most important are collisions with vehicles, in the case of birds also with windows and power lines, but domestic cats are an even greater threat to small fauna. These specialized predators kill their prey instinctively, not just because of hunger. Statistics show that in Poland in rural areas **only kill about 552.4 million mammals and 128.7 million birds every year**. In the United States and Canada, it is estimated that 55 million birds are killed annually from collisions with power lines and wind turbines, 213 million from collisions with vehicles, 624 million from collisions with buildings and window panes, and **3.8 billion are killed by cats**. This comparison shows how enormous of a problem these domesticated predators pose in the environment, and data shows only prey among vertebrates! It is estimated that cats have a 2 to 10 times greater environmental impact than native predators.





The most common prey of cats in Poland include: birds such as sparrow, ~~swallow~~, tree sparrow, starling, tit, yellow wagtail or lark, as well as rodents and small insectivorous mammals, lizards and numerous species of amphibians. The number of invertebrates killed by cats is practically impossible to investigate.

What?
Is there a chance for cats and wildlife to coexist in harmony? Yes! It all depends on us, humans. We have to take responsibility for our animals and ensure that they do not harm the native small fauna. Creating an outdoor enclosure for a cat in a garden or plot will give your cat the opportunity to stay outdoors and will ensure the safety of birds, small mammals, reptiles, amphibians and insects in the area.

For who?
This idea should appeal to all cat lovers and nature lovers. Thanks to **Catio**, the cat itself will be safe. The run will protect it from numerous pathogens, traffic accidents or being bitten or killed by another predator, such as a fox, marten or a dog. A great threat to outgoing cats is also the situation when they hunt a rodent that has previously eaten the poison. In cities, a popular solution is to mesh balconies so that domestic cats can get a taste of an outside world safely. **Catio** is dedicated to all cat owners, including those living outside the city.





How?
How to build **Catio**? In a very easy and cheap way! There is no one-size-fits-all design for an outdoor catwalk. Each situation is different, **Catio** must be adapted to your property, your animals and your abilities. It can be made of existing materials or recycled materials, but it is also possible to purchase new, elegant aviaries and adapt them to your liking. One of the **Catio** variants is to enclose the terrace or veranda with a mesh and make an entrance for cat, e.g. through a window. Another possibility is to create narrow mesh tunnels in height, for example under the roof and along a fence, to keep your cat moving and exploring tight corners. Remember to cover the floor of the catwalk with a suitable material, e.g. boards, so that the cat does not walk on the net. Inside the catwalk, you need to provide places in sun and shade and water, you can also put scratching posts and cat beds inside. Placing a bird feeder or water feeder on the other side of the mesh will keep your cat entertained and the birds safe. It should not be forgotten that the cat needs daily exercise and stimulation in the form of play hunting. Chasing a tuft of feathers on a string is great fun for your cat and a life-saving alternative for countless animals.



Impressum

Das Projekt Inspiring for Biodiversity (Inspiring4Biodiversity) wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Projektcode: 2019-1-DE02-KA204-006510

Projektpartner:

Global Nature Fund (Deutschland)

MITTETULUNDUSUHING PEIPSI KOOSTOO KESKUS (Estland)

Nadácia Ekopolis (Slowakei)

Global2000 (Österreich)

Stowarzyszenie Ekologiczne "Etna" (Polen)

Balaton Integrációs és Fejlesztési Ügynökség Közhasznú Nonprofit Kft. LBDCA (Ungarn)



Herausgeber:

Umweltvereinigung "Etna"

E-Mail: kontakt@etna.org.pl

www.etna.org.pl

Bilder: © Etna

Bibliographie:

1. Bat Conservation Trust, *Fledermäuse und Katzen - Ratschläge für verantwortungsvolle Katzenbesitzer*,
2. Kays R. et al., *The small home ranges and large local ecological impacts of pet cats*, Animal Conservation, Volume 23, Issue 5, 2020;
3. Krauze-Gryz D., Gryz J., Żmihorski M., *Cats kill millions of vertebrates in Polish farmland annually*, Global Ecology and Conservation, Volume 17, 2019;
4. Loss S., Will T., Marra P., *Direct Mortality of Birds from Anthropogenic Causes*, Annual Review of Ecology, Evolution, and Systematics, Vol. 46:99-120, 2015;
5. <https://www.youtube.com/c/Selfsufficientme>.

Rechtlicher Hinweis: Dieses Werk von Inspiring for Biodiversity ist lizenziert unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License.